



Niederschrift

über den öffentlichen Teil der 41. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
der Stadt Eberswalde
am 25.10.2012, 18:00 Uhr,
im Paul-Wunderlich-Haus, Kreistagssaal (Erdgeschoss Haus A),
Am Markt 1, 16225 Eberswalde

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 40. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde vom 27.09.2012
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Informationen der Vorsitzenden
6. Einwohnerfragestunde
7. Informationen aus der Stadtverwaltung
8. Informationsvorlagen
9. Anfragen und Anregungen von Fraktionen und Stadtverordneten sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, den Vorsitzenden der Beiräte gemäß Hauptsatzung, dem/der Vorsitzenden des KJP und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung
10. Informationen aus bzw. zu den Ausschüssen
11. Ab- und Berufung von sachkundigen Einwohner/innen
12. Neubesetzung des Aufsichtsrates der Technische Werke Eberswalde GmbH
(Einreicher: Fraktion DIE LINKE)
13. Genehmigung von Eilentscheidungen
14. Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)

14.1. **Vorlage:** BV/851/2012 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt

**Satzung über die Umlage der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes
"Finowfließ"**

14.2. **Vorlage:** BV/864/2012 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: Fraktion DIE LINKE

Haushaltsansatz Bürgerhaushalt

TOP 1:

Herr Schubert, 1. stellv. Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung, eröffnet die öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung um 18.00 Uhr.

TOP 2:

Herr Schubert stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Stadtverordnetenversammlung beschlussfähig ist.

Einwendungen hiergegen werden nicht erhoben.

Zu Beginn der Stadtverordnetenversammlung sind 28 Stadtverordnete und der Bürgermeister anwesend (**Anlage 1**).

TOP 3:

Herr Triller merkt an, dass in den Niederschriften der Stadtverordnetenversammlungen, sofern ein Stadtverordneter einen Redebeitrag oder eine Argumentation schriftlich zur Niederschrift gibt, diese in der Niederschrift nicht wiedergegeben werden.

Herr Segebarth stellt klar, dass ein zur Niederschrift gegebener Beitrag als Anlage Bestandteil der jeweiligen Niederschrift wird. Hierüber wird in der Niederschrift, unter dem entsprechenden Tagesordnungspunkt, unter Angabe der Anlagennummer ausdrücklich hingewiesen.

Schriftliche Einwendungen liegen nicht vor; mündliche Einwendungen werden nicht vorgetragen.

Der Niederschrift wird mehrheitlich zugestimmt.

TOP 4:

Der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

TOP 5:

Herr Schubert informiert über Nachfolgendes:

5.1 Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen teilte mit, dass sie Herrn Prof. Johannes Creutziger als Mitglied in den Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport und in den Finanzausschuss benennen.

5.2 Ergänzungs- und Austauschseiten zum Ortsrecht wurden vor der Sitzung an alle Stadtverordneten verteilt.

5.3 Information zum Rücklauf der Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR, eingegangen am 05.10.2012, in Umsetzung des Beschlusses-Nr. 17-196/10 „Überprüfung der Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung Eberswalde auf eine Tätigkeit für den Staatssicherheitsdienst der ehemaligen DDR“:
 - bei 1 Stadtverordneten gab es keine Hinweise auf eine Tätigkeit für den Staatssicherheitsdienst der ehemaligen DDR

TOP 6:

6.1 Herr Bernd Pomraenke, Ringstraße 81, 16227 Eberswalde

- gibt seine Ausführungen über die Probleme der Fernwärmekosten im Vergleich zu den Gaskosten bei Einzelheizungen für Mieter der Wohnungsbau- und Hausverwaltungs-GmbH Eberswalde schriftlich als Anlage zur Niederschrift **(Anlage 2)**

6.2 Frau Roswitha Ludwig, Nagelstraße 26, 16225 Eberswalde

- bezieht sich auf den in der Märkischen Oderzeitung am 16.10.2012 veröffentlichten Artikel zur beabsichtigten Erhöhung der Gebühren für die Straßenreinigung und den Winterdienst auf öffentlichen Straßen und gibt ihre Ausführungen schriftlich als Anlage zur Niederschrift **(Anlage 3)**

6.3 Herr Otto Baaz, Altenhofer Straße 42, 16227 Eberswalde

- nimmt Bezug auf die heute auf der Tagesordnung stehende Beschlussvorlage BV/864/2012 „Haushaltsansatz Bürgerhaushalt“, eingereicht von der Fraktion DIE LINKE, und teilt mit, dass er die zur Verfügung stehende Summe von 50.000 € für sehr gering hält, es jedoch als ungünstig erachtet, dass so kurz vor der Entscheidung zur Verwendung des Bürgerbudgets 2012 am 29.10.2012 eine Vorlage zur Erhöhung des Haushaltsansatzes Bürgerhaushalt auf 100.000 € eingebracht wird; aus diesem Grund ist er der Ansicht, zunächst die Summe von 50.000 € beizubehalten und die Reaktion der Bürger abzuwarten; Herr Baaz sieht eine Verwendung des Differenzbetrages für die Sanierung der Gehwege im Hinblick auf die älter werdenden Bürger/Innen der Stadt Eberswalde als sinnvoller an

Herr Sachse stellt klar, dass es sich bei der eingereichten Beschlussvorlage um eine Erhöhung des Budgets für den Bürgerhaushalt 2013 handelt, so dass für die Verwaltung nach erfolgter Beschlussfassung die Möglichkeit besteht, diesen Haushaltsansatz in den neu zu beschließenden Haushalt 2013/2014 noch rechtzeitig einarbeiten zu können.

Bezogen auf die Sanierung der Gehwege teilt Herr Sachse mit, dass einem von der Fraktion DIE LINKE im letzten Jahr eingereichten Vorschlag mehrheitlich zugestimmt wurde, die finanziellen Mittel um 100.000 € zu erhöhen.

Herr Schubert beendet die Einwohnerfragestunde um 18.20 Uhr.

TOP 7:7.1 Herr Boginski informiert:

- dass die Arbeitslosenzahlen in Eberswalde um 4,8 % zurückgegangen sind, ebenso die Zahl der Leistungsbezieher von HARTZ IV um 5,1 %
- über die Besuche des Amtes für Wirtschaftsförderung und Tourismus von bisher 100 Unternehmen im Jahr 2012, wovon Herr Boginski an 23 Besuchen teilgenommen hat; Herr Boginski berichtet in diesem Zusammenhang über seinen Besuch der FINOW Rohrsysteme GmbH am 23.10.2012
- dass derzeit 10 Anträge zur KMU-Förderung bearbeitet werden; der Wertumfang beträgt 1,1 Mio. €, wovon die städtische Beteiligung ca. 50.000 € umfasst
- über das neu erarbeitete „Wirtschaftsfenster“ und die personelle Zusammensetzung des Amtes für Wirtschaftsförderung und Tourismus
- über die Übergabe der neu sanierten Poratzstraße und Mozartstraße
- über die heute stattgefundenen Übergabe und Inbetriebnahme der Holzpelletkesselanlage im Eberswalder Zoo und den Erhalt des Fördermittelbescheides in Höhe von 275.000 € für das Projekt „Nahwärmesystem Zoo“
- über weitere stattgefundenen Veranstaltungen:
 - . 22.10.2012 - Einwohnerversammlung Ortsteil Eberswalde 2
 - . 23.10.2012 - Einwohnerversammlung Ortsteil Eberswalde 1
- über die stattfindende Mitgliederversammlung der Kommunalen Arbeitsgemeinschaft Region Finowkanal und über die Aufrechterhaltung des Schleusenwärtersystems 2013 mit Hilfe des Jobcenters des Landkreises Barnim
- über die zufriedenen Markthändler, die in Umsetzung des Beschlusses-Nr.: 39/434/12 „Privatisierung des Eberswalder Wochenmarktes“ durch eine externe Firma betreut werden
- über nachstehende Einladungen:
 - . 09.11.2012, um 13.00 Uhr - Einweihung der Baumsynagoge, an der u. a. der Landtagspräsident des Brandenburger Landtages Herr Gunter Fritsch teilnehmen wird
 - . 11.11.2012, um 11.11 Uhr - Übergabe des Rathausschlüssels an den Eberswalder Forstfasching e. V.
 - . 17.11.2012 - 14. Auflage von „Bock auf Zoo“

7.2 Herr Gatzlaff informiert:

- dass die Beschlussvorlage BV/872/2012 „Haushaltssatzung 2013/2014“ mit beiliegendem Haushaltsplan vor der Sitzung an alle Stadtverordneten verteilt wurde; die erstmalige Erstellung eines Doppelhaushaltes auf Anregung des Finanzausschusses, der zu einer Entlastung der Mitarbeiter/Innen in der Verwaltung führt und zu mehr Planungssicherheit beiträgt; die budgetbezogene Vorstellung der Fachämter wird im Zusammenhang mit der Haushaltsdiskussion in den Fachausschüssen erfolgen
- über den fertig gestellten Beteiligungsbericht und die erarbeitete Eröffnungsbilanz zum Stichtag 01.01.2011
- über die von der Verwaltung umgesetzten Projekte, wie z. B. Konjunkturpaket, EFRE-Projekte, Umzug von ein Drittel der Kernverwaltung, Wiederbesetzung von Personalstellen infolge des Ausscheidens von einem Fünftel der Mitarbeiter/Innen

7.3 Frau Fellner:

- nimmt die Beantwortung der von Herrn Sachse gestellten Anfrage im Hauptausschuss am 18.10.2012 im Hinblick auf die Beschlussvorlage BV/851/2012 „Satzung über die Umlage der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes ‚Finowfließ‘“, ob durch die beabsichtigte Herabstufung von Gewässern Mehraufwendungen für die Stadt Eberswalde entstehen, wie folgt vor:

- . im Ergebnis der Prüfung ist festzustellen, dass keine Herabstufung von Gewässern geplant ist und sich insofern keine Auswirkungen auf den städtischen Haushalt ergeben

TOP 8:

Es liegen keine Informationsvorlagen vor.

TOP 9:

9.1 Herr Trieloff:

- spricht im Namen der Fraktion FDP/Bürgerfraktion Barnim seinen Dank an die Mitarbeiter/Innen des Bauhofes und an Frau Fellner aus, dass den Mitgliedern der Fraktion die Möglichkeit gegeben wurde, den Bauhof zu besichtigen
- fragt, ob eine elektronische Übersendung des Haushaltsplanes 2013/2014 möglich ist

Herr Gatzlaff teilt in Bezug auf die Übersendung des Haushaltsplanes mit, dass dies per E-Mail erfolgen kann.

9.2 Herr Triller:

- gibt seine Fragen bezogen auf den stattgefundenen Workshop zum Thema „Stadteingänge Eberswalde“ und Finanzierung des Planungsbüros GRUPPE PLANWERK BERLIN schriftlich als Anlage zur Niederschrift (**Anlage 4**)
- gibt seine Ausführungen hinsichtlich des Doppelhaushaltes 2013/2014 schriftlich als Anlage zur Niederschrift (**Anlage 5**)

Frau Fellner stellt bezogen auf die Thematik „Stadteingänge Eberswalde“ klar, dass zu diesem Workshop die Fraktionsvorsitzenden eingeladen wurden, um eine Arbeitsgruppengröße beibehalten zu können. Frau Fellner weist darauf hin, dass die Stadteingänge die Visitenkarte einer Stadt darstellen. Aufgrund des bandstadtartigen Charakters von Eberswalde wird eine gute Gestaltung der Stadteingänge nicht gerade erleichtert. Frau Fellner teilt mit, dass die Thematik bereits seit Längerem sowohl in der Verwaltung, als auch in den zuständigen politischen Gremien diskutiert wird. Im Rahmen dessen wurde die Schlussfolgerung getroffen, Externe mit dieser Aufgabe zu betrauen, um den Blick der Außen- mit der Innenwahrnehmung zu verbinden.

Im Hinblick dessen wurde ein Ausschreibungsverfahren durchgeführt und das Planungsbüro GRUPPE PLANWERK BERLIN, welches zur Aufwertung und Gestaltung der Stadteingänge beitragen soll, beauftragt.

Frau Fellner teilt mit, dass die anfallenden Kosten für das entsprechende Gutachten schriftlich nachgereicht werden.

Herr Gatzlaff teilt bezogen auf den Haushalt 2013/2014 mit, dass ein formeller Beschluss zur Beschlussfassung eines Doppelhaushaltes nicht notwendig ist, da dieser rechtlich nicht er-

forderlich ist. Herr Gatzlaff weist darauf hin, dass im Rahmen der Haushaltsdiskussion die Argumentationen ausgetauscht werden können.

Herr Naumann nimmt ab 18.38 Uhr an der Sitzung teil (**30 Anwesende**).

9.3 Herr Grohs:

- bezieht sich auf die angesprochene Thematik „Stadteingänge Eberswalde“ und weist darauf hin, dass der von der Stadtverordnetenversammlung auf Vorschlag der CDU-Fraktion gefasste Beschluss-Nr. 18-202/10 „Aufwertung von Flächen an den Ein- und Ausfahrten der Stadt Eberswalde/Verbesserung des Stadtbildes“ nunmehr von der Verwaltung umgesetzt wird

TOP 10:

AEW am 02.10.2012:

Herr Trieloff, Vorsitzender, berichtet über die behandelte Thematik.

ABPU am 09.10.2012:

Herr Sachse, Vorsitzender, informiert über die behandelten Themen und die Beschlussvorlagen.

FA am 11.10.2012:

Herr Passoke, Vorsitzender, berichtet über die behandelten Themen und die Beschlussvorlagen.

Gemeinsame Sitzung ABJS und AKSI am 16.10.2012:

Frau Röder, Vorsitzende, informiert über die behandelten Themen.

RPA am 17.10.2012:

Herr Hampel, Vorsitzender, berichtet über die behandelte Thematik.

HA am 18.10.2012:

Frau Oehler, stellv. Vorsitzende, informiert über die behandelten Beschlussvorlagen.

TOP 11:

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen schlägt vor, Herrn Manfred Martin als sachkundigen Einwohner in den Finanzausschuss zu berufen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: 41/456/12

Die Stadtverordnetenversammlung beruft Herrn Manfred Martin als sachkundigen Einwohner in den Finanzausschuss.

TOP 12:

Herr Schubert teilt mit, dass die Fraktion DIE LINKE beantragt hat, eine Neubesetzung der Mitglieder des Aufsichtsrates der Technische Werke Eberswalde GmbH gemäß § 41 Absatz 6 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg vorzunehmen.

Die Neubesetzung kann vorgenommen werden, wenn sich das Stärkeverhältnis der Fraktionen geändert hat, sodass hiervon die Sitzverteilung nach § 41 Absatz 2 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg betroffen ist.

Durch die Bildung der Fraktion LINKSREBELL./Allianz freier Wähler und den Austritt von Herrn Dr. Spangenberg und Herrn Zinn aus der Fraktion Die Fraktionslosen ist diese Voraussetzung erfüllt.

Des Weiteren informiert Herr Schubert, dass die Neuberechnung nach dem Verfahren Hare-Niemeyer bei 6 Aufsichtsratssitzen nachstehende Änderung der bisherigen Sitzverteilung ergeben hat:

| | |
|-----------------------------|---------|
| . DIE LINKE | 2 Sitze |
| . FDP/Bürgerfraktion Barnim | 1 Sitz |
| . SPD | 1 Sitz |
| . CDU | 1 Sitz |
| . Bündnis 90/Die Grünen | 1 Sitz |

Somit verliert die ehemalige Fraktion Die Fraktionslosen 1 Sitz und die Fraktion DIE LINKE erhält einen zusätzlichen Sitz.

Die Fraktion DIE LINKE schlägt vor, Herrn Torsten Duckert als Aufsichtsratsmitglied der TWE GmbH neu zu bestellen.

Herr Schubert fragt die Vorsitzenden der Fraktion FDP/Bürgerfraktion Barnim, der Fraktion SPD, der Fraktion CDU, der Fraktion DIE LINKE und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, ob die bis dato bestellten Aufsichtsratsmitglieder neu bestellt werden sollen.

Die Fraktionsvorsitzenden bejahen dies.

Herr Schubert verliest die Namen der vorgeschlagenen Aufsichtsratsmitglieder und stellt ihre Bestellung zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

Beschlusstext:**Beschluss-Nr.: 41/457/12**

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt aufgrund der geänderten Stärkeverhältnisse der Fraktionen, welche die Sitzverteilung nach § 41 Absatz 2 der Brandenburgischen Kommunalverfassung berührt und dem vorliegenden Antrag der Fraktion DIE LINKE den Aufsichtsrat der TWE GmbH (6 Sitze) mit folgender Sitzverteilung neu zu besetzen:

| | |
|---------------------------|---------|
| DIE LINKE | 2 Sitze |
| FDP/Bürgerfraktion Barnim | 1 Sitz |
| SPD | 1 Sitz |
| CDU | 1 Sitz |
| Bündnis 90/Die Grünen | 1 Sitz |

2. Die Stadtverordnetenversammlung bestellt auf Vorschlag der Fraktionen gemäß § 41 Absatz 1 und 2 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg nachstehende Mitglieder in den Aufsichtsrat der TWE GmbH:

| Fraktion | Name, Vorname |
|------------------------------|------------------------|
| 1. DIE LINKE | Herrn Passoke, Volker |
| 2. DIE LINKE | Herrn Duckert, Torsten |
| 3. FDP/Bürgerfraktion Barnim | Herrn Hoeck, Martin |
| 4. SPD | Frau Röder, Angelika |
| 5. CDU | Herrn Grohs, Uwe |
| 6. Bündnis 90/Die Grünen | Herrn Fennert, Andreas |

TOP 13:

Es liegen keine Eilentscheidungen vor.

TOP 14:

TOP 14.1:

Vorlage: BV/851/2012 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt

Satzung über die Umlage der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes "Finowfließ"

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: 41/458/12

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die in der Anlage beigefügte Satzung der Stadt Eberswalde über die Umlage der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Finowfließ“.

TOP 14.2:

Vorlage: BV/864/2012 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: Fraktion DIE LINKE

Haushaltsansatz Bürgerhaushalt

Herr Trieloff stellt im Namen der Fraktion FDP/Bürgerfraktion Barnim den Antrag, den Haushaltsansatz des Bürgerhaushaltes für das Haushaltsjahr 2013 bei 50.000 € zu belassen.

Frau Oehler stellt im Namen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen den Antrag, getrennt über die Jahre 2013 und 2014 abzustimmen.

Herr Triller gibt im Namen der Fraktion Bündnis für ein demokratisches Eberswalde eine Stellungnahme zur Änderung des Haushaltsansatzes Bürgerhaushalt schriftlich zur Niederschrift (Anlage 6).

Der Einreicher der Beschlussvorlage ändert den Beschlusstext wie folgt:

„Der Haushaltsansatz für den Bürgerhaushalt wird für den avisierten Doppelhaushalt 2013/2014 von derzeit 50.000 € auf 100.000 € für das Jahr 2013 erhöht. Bei der Erarbeitung des Haushaltsplanes sind die entsprechenden Mittel zu berücksichtigen. Für das Jahr 2014 ist über die Summe im Rahmen der Haushaltsdiskussion erneut zu befinden.“

Durch die Änderung des Beschlusstextes durch den Einreicher, erübrigt sich der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Hinblick auf die getrennte Abstimmung für die Jahre 2013 und 2014.

Abstimmungsergebnis zum Antrag der Fraktion FDP/Bürgerfraktion Barnim: mehrheitlich abgelehnt

Abstimmungsergebnis zur geänderten Beschlussvorlage: mehrheitlich zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: 41/459/12

Der Haushaltsansatz für den Bürgerhaushalt wird für den avisierten Doppelhaushalt 2013/2014 von derzeit 50.000 € auf 100.000 € für das Jahr 2013 erhöht. Bei der Erarbeitung des Haushaltsplanes sind die entsprechenden Mittel zu berücksichtigen. Für das Jahr 2014 ist über die Summe im Rahmen der Haushaltsdiskussion erneut zu befinden.

Herr Schubert beendet die öffentliche Sitzung um 19.20 Uhr.

Es wird eine 15-minütige Pause eingelegt.

Schubert
1. stellv. Vorsitzender der
Stadtverordnetenversammlung

Brauns
Schriftführerin

Sitzungsteilnehmer/innen:

- **Bürgermeister**
Friedhelm Boginski

- **DIE LINKE**
Sabine Büschel
Torsten Duckert
André Klawitter unentschuldigt
Volker Passoke
Hans Pieper
Dr. Ilona Pischel entschuldigt
Wolfgang Sachse
Gottfried Spenner

- **FDP/Bürgerfraktion Barnim**
Frank Banaskiewicz
Ronny Hartmann
Götz Herrmann entschuldigt
Martin Hoeck bis 19.30 Uhr anwesend
Conrad Morgenroth entschuldigt
Ingo Postler
Götz Trieloff

- **SPD**
Dr. med. Christel Brauns
Arnold Kuchenbecker
Hardy Lux
Angelika Röder
Eckhard Schubert
Ringo Wrase

- **CDU**
Uwe Grohs
Eckhard Hampel
Knuth Scheffter
Monique Schostan

- **Bündnis 90/Die Grünen**
Prof. Johannes Creutziger
Andreas Fennert
Karen Oehler

- **Freie Wähler Barnim**
Jürgen Kumm
Andreas Wutskowsky entschuldigt
- **Bündnis für ein demokratisches Eberswalde**
Günter Schumacher
Albrecht Triller
- **LINKSREBELL./Allianz freier Wähler**
Dr. Günther Spangenberg
Carsten Zinn entschuldigt
- **fraktionslos**
Dr. Hans Mai entschuldigt
Ingo Naumann ab 18.38 Uhr anwesend
- **Ortsvorsteher/in**
Werner Jorde
Arnold Kuchenbecker
Karen Oehler
Hans Pieper
- **Dezernent/in**
Anne Fellner
Bellay Gatzlaff
Lutz Landmann
- **Beiräte gemäß Hauptsatzung**
Renate Kuhlmann
- **Beauftragte gemäß Hauptsatzung**
Barbara Bunge
- **Verwaltungsmitarbeiter/innen**
Dr. Jan König
Edmund Lenke
Robby Segebarth